

Louis Konrad
305 LACKAWANNA AVE.
SCRANTON PA.

Acht darauf, daß die von euch gekauften Hüte vorstehende Handelsmarke haben, da dies eine Garantie des rechten Preises und der herrschenden Mode ist.

Henry Frey
PHOTOGRAPHER
421 LACKAWANNA AVE.
SCRANTON PA.

REPRODUCTIONS
PORCELAIN & INDIAN PICTURES
WINDY TRANSPARENCIES, &c.

Hartleibig

ist ein großer Prozentsatz aller Personen. Besonders im reiferen Alter fühlen wir diese Beschwerden. Dieses Mittel sollte schnell gehoben werden und zwar durch ein mild wirkendes und zugleich färdendes Abführmittel wie

forri's
Alpenkräuter - Blutbeleger

Er entfernt den angehäuften Unrath, kräftigt die Eingeweide und stärkt den ganzen Körper.

Dr. Peter Fahrney,
112-114 E. Howe Ave., Chicago.

Edw. Siebeler, Deutscher Grocer
530 Lackawanna Avenue.

Das „Lycosite“
Lindert alle Schmerzen sofort nach Anwendung
Wundervollste Erfindung der Gegenwart.

Ist sein Gewicht in Gold werth bei allen Leiden verursacht durch Rheumatismus, Kopfweh, Krämpfe, Heiserkeit, Neuralgie, Catarrh, Erbrechen, Halsweh, Schmerzen im Rücken, den Lungen, Nieren und Gelenken, Schmerzen Arterien.

Stärkt die Nerven, das Magenlicht, die Lungen, die Stimme. Verhindert Schlaflosigkeit, Mangel, Schwindel und Krampfheit.

Der einmalige Gebrauch überzeugt Jedermann.

Stann in der Apothekengeschichte.

Der „Lycosite“ Apparat, mit einem Klappchen der Flüssigkeit zur Füllung und Gebrauchsanweisungen, hübsch verpackt, kostet \$1.00. Durch Apotheker und Agenten zu beziehen, oder direkt von uns nach allen Gegenden versandt.

Freik Wagner, Engros und Detail Agent,
511 Lackawanna Avenue, Scranton, Pa.
Ferner: General-Agent für „Microbe Killer“, eine Medizin; „Purifine“, zur Desinfektion; und „Kalmeser“ Pulver. — Gute Agenten verlangt.

Erinnert euch
beim nächsten Bedarf, daß die Accidenz-Abtheilung des „Scranton Wochenblatt“ eine der besten in der Stadt ist.

Eisenbahn Zeittabelle.

Delaware, Lackawanna und Western Bahn.
In Fahrt am 1. Juni 1902.

Südl. — Verläßt Scranton für New York am 1.50, 3.20, 6.05, 7.50, 10.10, 12.00, 3.40, 6.25, 8.10, 10.10, 12.00. Für Philadelphia, um 7.50, 10.10, 12.00, 3.40, 6.25, 8.10, 10.10, 12.00. Für Harrisburg, um 7.50, 10.10, 12.00, 3.40, 6.25, 8.10, 10.10, 12.00.

Nördl. — Für Buffalo um 1.15, 6.22 u. 9.00. Für Elmira, um 1.15, 6.22 u. 9.00. Für Binghamton, um 1.15, 6.22 u. 9.00. Für Salamanca, um 1.15, 6.22 u. 9.00. Für Salamanca, um 1.15, 6.22 u. 9.00. Für Salamanca, um 1.15, 6.22 u. 9.00.

Blomberg Division — Verläßt Scranton
für Northumberland um 6.35, 10.10, 12.00. Für Pottsville um 6.35, 10.10, 12.00. Für Pottsville um 6.35, 10.10, 12.00.

Sonntags-Fahrten.
Südl. — Für New York am 1.50, 3.20, 6.05, 7.50, 10.10, 12.00. Für Philadelphia, um 7.50, 10.10, 12.00. Für Harrisburg, um 7.50, 10.10, 12.00.

Nördl. — Für Buffalo um 1.15, 6.22 u. 9.00. Für Elmira, um 1.15, 6.22 u. 9.00. Für Binghamton, um 1.15, 6.22 u. 9.00. Für Salamanca, um 1.15, 6.22 u. 9.00.

Blomberg Division — Verläßt Scranton
für Northumberland um 6.35, 10.10, 12.00. Für Pottsville um 6.35, 10.10, 12.00. Für Pottsville um 6.35, 10.10, 12.00.

Weide Häuser subscibierten den Kohlenzoll.

Die Antinigung, daß über Aufhebung der Zölle auf Kohlen gesprochen werden würde, hatte die Galleries des Hauses gefüllt, und nachdem beschlossen worden war, die Debatte auf eine Stunde zu beschränken, wurde die betreffende Vorlage eintretend. Dasselbe erklärte, daß sie keine Vertheidigung bedürftig, obwohl sie selbst sich nicht viel Wirksamkeit von der Majorität versprach. „Ich glaube

Lösung von Wirtschaftlichen Problemen in Kanada.

In einer anlässlich der Feier des hundertjährigen Jubiläums der Errichtung des Reiches gehaltenen Rede sagte der gegenwärtige Inhaber dieses Postens, von welchem der Ministerium werde in Kürze eine Konferenz abgehalten werden, an welcher Vertreter der lokalen Körperschaften des Reiches teilnehmen sollen, um Organisationsfragen zu erörtern, sowie eine engere Kooperation der sozialpolitischen Faktoren der Regierung und die aktive Mitwirkung der lokalen Elemente an der Lösung der wirtschaftlichen Aufgaben herbeizuführen. Der Minister legte besonderen Nachdruck auf die Bauwirtschafts-probleme und sagte, er wüßte den Bestand aller intelligenten Kräfte des Landes, um diese Angelegenheit zu befriedigendem Ende zu führen. Er schloß mit den Worten: „Das Ministerium ist so, am Beginn des neuen Jahrhunderts, vorbereitet, die Lösung dieser verwickelten Probleme mit unerschütterlichem Vertrauen in die Kraft, sie zu lösen, in Angriff zu nehmen.“

Die Finanzen von neuen Colonien in Südafrika betreffend.

Colonialminister Chamberlain und die Leiter der Bergbau-Industrie haben sich in Johannesburg auf ein Finanz-Uebereinkommen geeinigt. Danach wird sich die Kriegs-Contribution des Transvaal auf \$150,000 belaufen. Die britische Regierung wird eine Anleihe von \$150,000,000 garantieren, die dazu dienen soll, die verfallenen öffentlichen Anlagen im Transvaal und der Orange-Freistaat wieder aufzubauen.

Man einigte sich auch bezüglich der Arbeitsfrage. Wie es heißt, wird die britische Regierung ihre Zustimmung geben, daß Ghinesen für die Arbeit in den Bergwerken in Südafrika importiert werden.

Wachstumsarbeit.

Die „Novoe Vremja“ veröffentlicht eine Liste von Reformen, welche in Mazedonien eingeführt werden sollen und die augenblicklich die Folge der Mission des russischen Ministers des Auswärtigen des Grafen Lamdorff, nach Wien sind. Die Zeitung erklärt, Rußland und Oesterreich seien übereingekommen, die Türkei gewisse Vorrechte zu machen, welche türkische Kontrolle der Steuererhebung in Mazedonien und der Besetzung von Truppen und Beamten in den europäischen Provinzen einschließen. Die Kontrolle der Gebirgsgebiete soll so gehandhabt werden, daß die Officiere derselben aus Unterthanen der neutralen Staaten Belgien, Holland und Schweiz gewählt werden. Die Kontrolle der allgemeinen Verwaltung Mazedoniens wird für unwichtig erklärt und sollte einer hohen Persönlichkeit anvertraut werden, die durch türkische Beamte nicht behindert wird und soweit wie möglich von Jidib Riosl unabhängig ist.

Wachstumsarbeit.

Die „Novoe Vremja“ räumt in ihrem Commentar zu diesen geplanten Reformen ein, daß dieselben den türkischen Staat tief verlegen werden. Das Blatt erklärt aber, daß dieselben eine Art chirurgischer Operation seien, von der große Vorteile zu erwarten wären, und es liege deshalb zu hoffen, daß die Türkei beschleunigt werden könne, die Operation zu vollziehen, ohne daß es noch eines besonderen Drucks bedürfte.

Wachstumsarbeit.

Die „Novoe Vremja“ veröffentlicht eine Liste von Reformen, welche in Mazedonien eingeführt werden sollen und die augenblicklich die Folge der Mission des russischen Ministers des Auswärtigen des Grafen Lamdorff, nach Wien sind. Die Zeitung erklärt, Rußland und Oesterreich seien übereingekommen, die Türkei gewisse Vorrechte zu machen, welche türkische Kontrolle der Steuererhebung in Mazedonien und der Besetzung von Truppen und Beamten in den europäischen Provinzen einschließen. Die Kontrolle der Gebirgsgebiete soll so gehandhabt werden, daß die Officiere derselben aus Unterthanen der neutralen Staaten Belgien, Holland und Schweiz gewählt werden. Die Kontrolle der allgemeinen Verwaltung Mazedoniens wird für unwichtig erklärt und sollte einer hohen Persönlichkeit anvertraut werden, die durch türkische Beamte nicht behindert wird und soweit wie möglich von Jidib Riosl unabhängig ist.

Wachstumsarbeit.

Die „Novoe Vremja“ räumt in ihrem Commentar zu diesen geplanten Reformen ein, daß dieselben den türkischen Staat tief verlegen werden. Das Blatt erklärt aber, daß dieselben eine Art chirurgischer Operation seien, von der große Vorteile zu erwarten wären, und es liege deshalb zu hoffen, daß die Türkei beschleunigt werden könne, die Operation zu vollziehen, ohne daß es noch eines besonderen Drucks bedürfte.

Warnung gegen Auswanderung nach dem südl. Brasilien.

Hauptmann a. D. Reibold, ein gründlicher Kenner der Verhältnisse in Südamerika, hielt einen hochinteressanten Vortrag vor der deutschen Colonial-Gesellschaft, dessen Inhalt den Auswanderern für die Emigranten nach Brasilien wenigstens einleuchtend. Reibold nahm die Auswanderung nach Südbrasilien und begründete seine Behauptungen in überzeugender Weise. In Südbrasilien, führte er aus, fänden nur solche ein Fortkommen, die an ländliche Arbeit gewöhnt wären sowie die nötigen Mittel hätten, sich Land bauen zu lassen. Die politische Lage der dortigen Deutschen sei eine sehr bedauerliche. Sie würden einem etwaigen Verluste der Reichsregierung, an den sie selbst zwar nicht denke, welcher ihr aber immer wieder angeht, weichen, nämlich dem: politischen Einfluß in Südbrasilien zu gewinnen, den stärksten Widerstand entgegenzusetzen. Die dortigen Deutschen seien zerstückelt und durchaus partikulärisch gesinnt. Insbesondere betrachten dieselben Deutschland als fremde Macht und ihre Loyalität dem Ägypten - Vaterlande gegenüber könne nicht in Zweifel gezogen werden.

Warnung gegen Auswanderung nach dem südl. Brasilien.

Hauptmann a. D. Reibold, ein gründlicher Kenner der Verhältnisse in Südamerika, hielt einen hochinteressanten Vortrag vor der deutschen Colonial-Gesellschaft, dessen Inhalt den Auswanderern für die Emigranten nach Brasilien wenigstens einleuchtend. Reibold nahm die Auswanderung nach Südbrasilien und begründete seine Behauptungen in überzeugender Weise. In Südbrasilien, führte er aus, fänden nur solche ein Fortkommen, die an ländliche Arbeit gewöhnt wären sowie die nötigen Mittel hätten, sich Land bauen zu lassen. Die politische Lage der dortigen Deutschen sei eine sehr bedauerliche. Sie würden einem etwaigen Verluste der Reichsregierung, an den sie selbst zwar nicht denke, welcher ihr aber immer wieder angeht, weichen, nämlich dem: politischen Einfluß in Südbrasilien zu gewinnen, den stärksten Widerstand entgegenzusetzen. Die dortigen Deutschen seien zerstückelt und durchaus partikulärisch gesinnt. Insbesondere betrachten dieselben Deutschland als fremde Macht und ihre Loyalität dem Ägypten - Vaterlande gegenüber könne nicht in Zweifel gezogen werden.

Warnung gegen Auswanderung nach dem südl. Brasilien.

Hauptmann a. D. Reibold, ein gründlicher Kenner der Verhältnisse in Südamerika, hielt einen hochinteressanten Vortrag vor der deutschen Colonial-Gesellschaft, dessen Inhalt den Auswanderern für die Emigranten nach Brasilien wenigstens einleuchtend. Reibold nahm die Auswanderung nach Südbrasilien und begründete seine Behauptungen in überzeugender Weise. In Südbrasilien, führte er aus, fänden nur solche ein Fortkommen, die an ländliche Arbeit gewöhnt wären sowie die nötigen Mittel hätten, sich Land bauen zu lassen. Die politische Lage der dortigen Deutschen sei eine sehr bedauerliche. Sie würden einem etwaigen Verluste der Reichsregierung, an den sie selbst zwar nicht denke, welcher ihr aber immer wieder angeht, weichen, nämlich dem: politischen Einfluß in Südbrasilien zu gewinnen, den stärksten Widerstand entgegenzusetzen. Die dortigen Deutschen seien zerstückelt und durchaus partikulärisch gesinnt. Insbesondere betrachten dieselben Deutschland als fremde Macht und ihre Loyalität dem Ägypten - Vaterlande gegenüber könne nicht in Zweifel gezogen werden.

Warnung gegen Auswanderung nach dem südl. Brasilien.

Hauptmann a. D. Reibold, ein gründlicher Kenner der Verhältnisse in Südamerika, hielt einen hochinteressanten Vortrag vor der deutschen Colonial-Gesellschaft, dessen Inhalt den Auswanderern für die Emigranten nach Brasilien wenigstens einleuchtend. Reibold nahm die Auswanderung nach Südbrasilien und begründete seine Behauptungen in überzeugender Weise. In Südbrasilien, führte er aus, fänden nur solche ein Fortkommen, die an ländliche Arbeit gewöhnt wären sowie die nötigen Mittel hätten, sich Land bauen zu lassen. Die politische Lage der dortigen Deutschen sei eine sehr bedauerliche. Sie würden einem etwaigen Verluste der Reichsregierung, an den sie selbst zwar nicht denke, welcher ihr aber immer wieder angeht, weichen, nämlich dem: politischen Einfluß in Südbrasilien zu gewinnen, den stärksten Widerstand entgegenzusetzen. Die dortigen Deutschen seien zerstückelt und durchaus partikulärisch gesinnt. Insbesondere betrachten dieselben Deutschland als fremde Macht und ihre Loyalität dem Ägypten - Vaterlande gegenüber könne nicht in Zweifel gezogen werden.

Sie entschließt Ihn

„Die Entscheidung“ sagt irgend ein Weiser, ist ein kleiner Engel; Hände ergreifen sie, wann sie sich nicht, Hände lassen sie für immer vorübergehen. Sie müssen rasch sein im Erfassen, sonst entschließt sie dem Geiste wie ein Haal.“

Viele unserer Frauen und Männer lassen sie sich alljährig entschließen; ja, und viele der Männer lassen sie für immer entschließen.

Jeden Tag bietet sich Ihnen eine Gelegenheit, ein kleines Konto mit unserer Sparbank zu eröffnen — wichtig zu einem großen Konto anzuwachsen durch kleine Beiträge und die drei Prozent Interessen, die wir hinzufügen. Und Sie brauchen hier nur besagene zu sparen, und Sie brauchen nie etwas vergessen zu werden.

Scranton Spar Bank,
120-122 Wyoming Ave.,
Scranton, Pa.

Samuel B. Price, Präsident.
H. B. Blair, Vice-Präsident.
D. C. Saffer, Kassier.

Die Traders National Bank.

Kapital, \$250,000.
Ueberschuß, 100,000.

John T. Porter, Präsident.
W. B. Mason, Vice-Präsident.

Alle in unserem Spar-Departement gemachten Einlagen tragen Interessen.

F. M. Wallerton, Kassier.

The Title Guaranty and Trust Co.
von Scranton, Pa.

Temporäres Hauptquartier im Commonwealth Gebäude, 135 Washington Ave.

R. A. Waters, Präsident.
H. C. McClinton, S. H. Knapp, Vice-Präsidenten.

Frank R. Phillips, Dritter Vice-Präsident und Schatzmeister.
Ralph S. Hall, Trust-Verwalter.

Depositorium, Leasing, Executor, Vormund, Registrator, Agent und Real Estate Broker.

Schließt Interessen an Depositen.

Kapital \$300,000.

Executive-Comite:
W. F. Halladay, D. S. Johnson, Abram Abbott, L. P. Hartline.

A. Conrad & Sohn,
Versicherungs-Agenten,
245 Wyoming Avenue,
zu deren Erbe.
Repräsentanten:
Germania
Lebensversicherungs-Gesellschaft
von New York,
Unfall: Fidelity und Casualty, R. F. Feuer-Versicherung; Deutsche National, German, English; Northwestern National, Milwaukee, Wis.; Delaware, Philadelphia, Pa.; Merchants, Newark, N. J.; Equitable, N. Y.; Providence, N. Y.; United German, Philadelphia, Pa.

Louis Lohmann's Hotel,
323 und 325 Spruce Straße.
—
St. Louis Anstetter Busch und C. Robinson Bier. Berliner Weibler. Von Weinen und Liquoren werden nur die erprobtesten Marken geführt. Bekter Porter und W. S.

Warme und kalte Speisen
zu jeder Gelegenheit. Alle Delikatessen der Stadt reichlich. Eine reichhaltige Auswahl der besten Cigaretten.

J. C. Vaughan. D. W. Partridge.

Baughan und Partridge.
Abolaten und Rechts-Anwälte.
421 Lackawanna Avenue,
Scranton, Pa.

Deutsche Apotheke,
— von
C. Lorenz,
514 Lackawanna Ave. und Ede Wagonington Ave. und Marion Straße.

Vittor Koch,
Neben dem D. & W. Wagonington, Lackawanna Ave., Scranton, Pa.